"nach bösen Wercken folgt böser Lohn"

Der Scharfrichter und Henker - ein mittelalterlicher Meister, Glücksbringer, Unehrlicher und ein Gläubiger mit der Lizenz zum Töten.

"Oft gebraucht, nie geachtet". Aus dem 16. Jahrhundert kommt der auch als Scharfrichter genannte Henker, (auf seiner Zeitreise) authentisch im Gewande, ins heutige Weimar.

Abends bei einbrechender Dunkelheit führt er auf die ser grusligen Tour mit Laterne durch finstere Winkel und Gassen der Altstadt, an die früheren Stätten seines Wirkens, zum Eichsfeld und vor die Tore der Stadt, mit Wagnergasse. Schweine Markt und den Stadttoren.

Inhaltlich geht es um die Zeiten des dunklen Mittelal ters, in dem das Leben sehr schwer, die Sprache rau, derb und deftig war.

Den Teilnehmern werden die Geschichten eindrücklich geschildert. Ein Henker der aber wie kein anderer, auf der Klaviatur des Schmerzens spielen konnte.

Begleiten Sie den mittelalterlichen Henker auf seinem 1,5 stündigen Spaziergang durch die Weimarer Altstadt und erfahren Sie, was bei einer Hinrichtung alles schief laufen kann und wie sich der Henker seinen kleinen Lohn mit der Herstellung von Armesünderfett, abgeschlage nen Händen, der Beschaffung von Hirnschalenfleisch, als Abdecker, Hundefänger, Totengräber und Beschützer der Huren aufbesserte.

Trauen Sie sich?

Die Führung ist ab 18 Jahre (eine barrierefreie Erwachse nenführung). Für Jugendliche unter 18 Jahre, nur in Be gleitung Erziehungsberechtigter! Die Themen gehen ab und zu unter die Gürtellinie - besonders, wenn es um Aberglaube, Hexenrituale, Tortouren und Tod geht.

Dauer: ca. 1,5 -2 Stunden.

Öffentl. Führung 13,- (mind. Teilnehmerzahl 10 Pers.)

Private Führung mit persönlichem Wunschtermin buchbar! 150,00 EUR je Gruppe bis 12 Personen, jede weitere Person 10,-

Treffpunkt Marktplatz - Neptunbrunnen - Endpunkt im ehem. Haus des Deutsch Ritter Ordens (wo die Möglichkeit besteht den Rundgang mit einer rustikalen Henkersmahlzeit zu beenden).

Erleben Sie eine Führung auf dem Spuren der "Thüringer & Teutschen Gerichtsbarkeit"



Nichts für schwache Nerven!

*Für Personen mit einem empfindsamen Gemüt und Jugendlichen unter 18 Jahren ist diese Führung nicht geeignet.

